

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 15

Artikel: Pfungenflagwipf
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-473726>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die «Freiheit» solidarisiert sich mit den französischen Kommunisten, indem sie einen Aufruf publiziert, der auffordert zur Verteidigung des Friedens, dessen stärkster Wall in der Welt die Sowjet-Union unter Leitung des großen Kameraden Stalin sei.

Meineidgenossen

Pfungenflagwipf

Kürpflich erpfählte mir Herr Fmid, welcher ein eifriger Fonntagfjäger ift und dapfu einen Pfungenflag hat, daff er am lepften Fonntag einen pflemlich groffen — Hafen gefoffen habe!

Fo öppis!

En ganz en Fuule

Vater Neureich ging mit seiner Frau in Bern in ein feines Restaurant, bestellte sich nach kurzem Besinnen eine Flasche — — Gorgonzola.

Ratloses Staunen beim Kellner, der seinerseits beim Geranten um Auskunft frägt. «Ah, was, geben Sie ihm irgend eine gute Marke!» war der Bescheid des geschmeidigen Mannes, worauf eine teure Flasche serviert wurde.



Preiswürdig und
ausgezeichnet!

Neue Leitung:
E. N. Caviezel-Hirt.

Die Flasche wird getrunken. Frau Neureich aber meinte beim Hinausgehen aus dem Lokal: «Du, Kööbu, i gloube, mir hei is blamiert, dr Gorgonzola isch eine vo de beschte Dichtere vo Frankreich!»

In **BERN**
essen Sie am besten
im **Bellevue-Bar
Restaurant**
neben dem Bundeshaus.

